



Zu Besuch im Rathaus

Am Montag, 23. Mai 2022 ging es recht lebendig zu im Zwiefalter Rathaus. Die Klasse 4 der Münsterschule war zu Gast bei Bürgermeisterin Alexandra Hepp. Im Rahmen des Faches Sachunterricht erkunden die Kinder derzeit ihren Heimatort und interessieren sich so auch für die Arbeit der Gemeinde. Zu welchen Anlässen gehen Bürgerinnen und Bürger ins Rathaus und welche Menschen sind dort anzutreffen die das Leben unserer Gemeinde verwalten? Die Kinder durften allen Ämtern einen kurzen Besuch abstatten und sie staunten gar nicht schlecht, dass der PC des Einwohnermeldeamtes all ihre persönlichen Daten sekundenschnell ausspucken konnte. Nach dem Rundgang durch das Gebäude durften die Kinder im Sitzungssaal Platz nehmen und anstelle der Gemeinderäte mit der Bürgermeisterin an den Zukunftsplänen der Gemeinde schmieden. In der anschließenden Fragerunde erfuhren sie, dass Kinder und Familien zu Frau Hepps Lieblingsthemen gehören und dass ihr Lieblingsplätzchen in Zwiefalten auf der „Freiheit“ ist, von wo aus der ganze Ort in seiner Schönheit betrachtet werden kann.



Öffentliche Bekanntmachungen

Aktuelle Lage bezüglich der Ausbreitung des Coronavirus in Zwiefalten und im Kreis Reutlingen (Stand: 27.05.2022)

Fälle seit März 2020 in Zwiefalten (Veränderungen zur Vorwoche in Klammer)

Fälle insg.	davon gestorben	davon genesen	noch krank	Genesungsrate in %
963 (+6)	11 (0)	936 (+8)	15 (-3)	98,42 (98,1)

Todesfälle im Landkreis Reutlingen:

Stand: 27.05.2022 458 (+2)

7-Tage Inzidenz pro 100.000 Einwohner im Landkreis Reutlingen

Stand: 27.05.2022 151,7 (257,4)

7-Tage Inzidenz pro 100.000 Einwohner im Land Baden-Württemberg

Stand: 27.05.2022 180,9 (315,7)

Auf Intensivstation im Land Baden-Württemberg

Stand: 27.05.2022 80 (111)

Die Infektionszahlen gehen erfreulicherweise landesweit, im Landkreis Reutlingen und auch in Zwiefalten nach wie vor weiter zurück!

Geänderter Redaktionsschluss:

Unser Redaktionsschluss für KW 24 liegt am **Dienstag, 14.06.2022, um 4.00 Uhr.**



NAK ■ VERLAG

Das Corona-Schnelltestzentrum der Gemeinde Zwiefalten ist weiterhin für Sie da!

Die Gemeinde Zwiefalten bietet in der Rentalhalle (Mauerstraße 1, 88529 Zwiefalten) Schnelltests, **keine PCR-Tests**, an. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Testzeiten:

Montag:	17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag:	17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag:	17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Die Bürgertestungen sind kostenfrei.
- Eine Testung im Schnelltestzentrum ist nur bei symptomfreien Personen möglich!
- Der Abstrich erfolgt im vorderen Nasenbereich und ist auch bei Kindern möglich.
- Zur Personenidentifikation bitte Personalausweis oder Führerschein (Scheckkartenformat) mitbringen.
- Für die Ausstellung eines EU- Testzertifikates ist die Vorlage von Personalausweis oder Reisepass zwingend erforderlich und kann nur über die Corona-Warn-App ausgestellt werden.
- Auf Wunsch ist eine Übertragung des Testergebnisses auf die Corona-Warn-App möglich. Sie erleichtern uns die Datenerfassung, indem sie bereits vorab auf Ihrer App ein persönliches Schnelltestprofil anlegen (nicht obligatorisch).

Wichtige Information des Landratsamtes:

Personen, die mittels Schnelltest oder PCR-Test positiv auf das Coronavirus getestet wurden, sind weiterhin behördlich verpflichtet, sich sofort in Isolation zu begeben.

Nach Ablauf von fünf Tagen endet die Isolation, sofern die Betroffenen mindestens 48 Stunden keine Krankheitssymptome (z. B. Husten oder Fieber) haben, ansonsten muss die Isolation fortgesetzt werden. Sie endet spätestens wie bisher nach zehn Tagen.

Ein negativer Test ist nicht mehr nötig, um die Isolation zu beenden.

Für Beschäftigte im medizinisch-pflegerischen Bereich ist weiterhin ein negativer Corona-Test zum Beenden der Isolation notwendig.



Termine	
04.06.2022	Jahreshauptversammlung TC Gauringen
05.06.2022	Pfingstwecken Musikkapelle Zwiefalten
Pfingstsonntag	Kath. Kirchengemeinde/-Hochamt - Musikkapelle
Pfingsten/Gottesdienst	Evang. Kirchengemeinde in Hayingen
06.06.2022	Pfingstmontag Evang. Kirchengemeinde
- Gottesdienst im Grünen-	

Gemeinde Zwiefalten



Hinweis zur Müllentsorgung auf dem Friedhof

In der jüngsten Vergangenheit kam es leider öfter vor, dass Plastikmüll, z. B. Pflanztöpfe und Schalen, nicht den Weg in einen gelben Sack gefunden hat, sondern lediglich neben den bereitgestellten Behälter abgelegt wurde.

Bitte nutzen Sie die bereitgelegten Gelben Säcke für die Entsorgung des Plastikmülls oder nehmen Sie den Müll bitte mit nach Hause.

Sollten keine Gelben Säcke mehr vorhanden sein, genügt ein kurzer Anruf beim Bürgermeisteramt unter 07373/205-0.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihr Mitwirken.

Hinweis zur Nutzung der Grillstelle am Dobel-spatz

Die Grillstelle bitte nur mit Grillkohle oder mit kleinen Holz-scheiten befeuern. Sonst besteht Brandgefahr!

Missbrauch und Sachbeschädigung wird zur Anzeige gebracht.

Und wie immer gilt: verlassen Sie die Grillstelle bitte so, wie Sie sie vorfinden möchten!

Verantwortlich:
Bürgermeisterin oder ihre Vertreterin im Amt

Herausgeber:
Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten
Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten
T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55
info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:
Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1
72525 Münsingen

Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089/19240

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 01805/911640

Samstag - Montag 8.00 Uhr

Krankenhaus Ehingen 07391/586-0

Alb-Klinik Münsingen 07381/181-0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle für Jugend- und Erziehungsfragen 07381 / 929560

Diakonieverband Reutlingen / „Rat & Tat“ Zwiefalten 07373/9212640

0152/53457764

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 07373/604

Pflegestützpunkt südliche Alb 07387/984146-2

Sozialstation St. Martin, Engstingen

Bereich Süd 07388/99357-22

Hospizgruppe HPZ 07373/915998

Mobil: 0152/26368966

Feuerwehr 112

Polizei Notruf 110

Polizeirevier Münsingen 07381/9364-0

Polizeiposten Zwiefalten 07373/2823

Gas-Störungsstelle 0800 / 0824505

Apothekennotdienst 0800/0022833 (kostenlos)

Mobil: 22833*

SMS: "apo" an 22833*

*69 ct/Min/SMS

Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

Fundamt



Beim Bürgermeisteramt wurden 2 Radsonnenbrillen abgegeben.

Eigentumsansprüche sind baldmöglichst geltend zu machen.

Abfall



Restmüll-/Biotonne

Abholung am Dienstag, 07. Juni 2022 ab 6.00 Uhr.

Grüngutannahme Zwiefalten

äußerer Parktplatz Dobeltal
jeden Samstag, 11 bis 12 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Zwiefalten



Abteilung Sonderbuch

Am Donnerstag, 02.06.22 findet um 20:00 Uhr eine Übung im FWGH in Sonderbuch statt.



Jugendfeuerwehr



Die Jugendfeuerwehr Zwiefalten trifft sich heute, am 02. Juni um 18 Uhr, zu einer Übung am Feuerwehrgerätehaus in Zwiefalten.

Falls du dich für die Jugendfeuerwehr interessierst, komm einfach vorbei!

Wenn du noch Fragen hast, melde dich bei uns, unter der Nummer 01627718884 (Manuel Müller, Jugendfeuerwehrwart)

Es grüßt dich dein JF- Team.



Praxis Dr. Maria Heinzler-Mijic

Dr. Maria Heinzler-Mijic
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Beda-Sommerberger-Straße 7, 88529 Zwiefalten

e-mail: dr.heinzler.mijic@googlemail.com
Telefon: 07373 9216585, www.dr-heinzler-mijic.de

Wir machen Urlaub vom 07.06.2022 - 17.06.2022.
Vertretung: anwesende Riedlinger Ärzte

Gemeinde, Gewerbe, Vereine und Kirchen:
Ein Blatt von allen für alle.

Vom Patienten zum Genesungsbegleiter



Früher war er selbst Patient, heute hilft er anderen: Michael Blum ist Genesungsbegleiter und arbeitet im neuen Unterstützungszentrum des ZFP Südwesttemberg am Standort Zwiefalten.

„Ich war 15 Jahre schwerstabhängig von Alkohol und Drogen.“ Michael Blum spricht es ganz offen aus. Über seine Sucht und seine schweren Depressionen zu reden, fällt ihm heute nicht mehr schwer. Ganz im Gegenteil. Es gehört zu seinem Beruf, und wenn er anderen von sich erzählt, dann auch, um ihnen zu helfen. Der 55-Jährige ist Genesungsbegleiter, ein Jahr lang hat er sich über ein spezielles Kursangebot für seine Aufgabe qualifiziert: Drei Tage in der Woche arbeitet er nun im Team des Unterstützungszentrums mit. Er leitet die Laufgruppe, vor allem aber ist er als

Michael Blum (rechts) arbeitet als Genesungsbegleiter im Unterstützungszentrum des ZFP Südwesttemberg in Zwiefalten. Foto: ZFP

Gesprächspartner für die Klient:innen da. Das Unterstützungszentrum ist ein offenes Haus, in dem Menschen mit chronischen psychischen Erkrankungen, die in Wohngruppen oder alleine in einer Wohnung leben, eine Anlaufstelle finden. Sie kommen, weil sie Hilfe beim Ausfüllen eines Formulars brauchen - oder einfach, um mit jemanden zu reden, ein Spiel zu spielen, spazieren zu gehen.

Vom Ex-Patienten zum Psychiatrie-Mitarbeiter: Das ist kein einfacher Weg. Ihn zu gehen, setzt Stabilität voraus. Die hat sich Michael Blum nach seiner langen Krankheitsgeschichte erfolgreich erarbeitet. Vor drei Jahren kam er als Patient ins ZFP nach Zwiefalten. Damals hatte er schon einiges hinter sich, unter anderem eine Langzeit-Therapie Mitte der 1990er Jahre: „Seitdem bin ich trocken und clean.“ Ein Zurück auf den ersten Arbeitsmarkt gab es trotz Umschulung nicht: „Ich habe schon mein ganzes Leben lang mit Depressionen zu kämpfen.“ 2003 wurde er mit Anfang 30 frühberentet, zog sich sozial immer mehr zurück - und erkrankte im Jahr 2018 auch noch an Krebs: „Das war das letzte Quäntchen, das noch gefehlt hat, um wieder in eine tiefe Lebenskrise zu geraten“, sagt er. Blum bekam Antidepressiva, reagierte darauf aber nicht wie erhofft. Die Ängste und Panikattacken, unter denen er litt, wurden nicht weniger, sondern immer schlimmer. In der Klinik in Zwiefalten fand er langsam wieder heraus aus der Krise und Schritt für Schritt zurück in ein eigenständiges Leben - erst stationär, dann im betreuten Wohnen, schließlich in einer eigenen Wohnung.



Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

	Telefon-Nummer	E-Mail
Zentrale	07373/205-0	info@zwiefalten.de
	Fax: 205-55	
Bürgermeisterin Hepp	07373/205-10	alexandra.hepp@zwiefalten.de
Frau Milosevic (Zentrale, Vorzimmer BMin)	07373/205-0	info@zwiefalten.de od. sandra.milosevic@zwiefalten.de
Frau Baumgartner (Leiterin Hauptamt, Friedhof)	07373/205-12	susanne.baumgartner@zwiefalten.de
Frau Bendel (Bürgerbüro)	07373/205-11	edith.bendel@zwiefalten.de
Frau Leipert (Rente, Bürgerbüro, Tourismus)	07373/205-20 vormittags	silvia.leipert@zwiefalten.de
Frau Schmid (Tourismus, Bürgerbüro)	07373/205-20 nachmittags	evelyn.schmid@zwiefalten.de
Herr Rechtsteiner (Leiter Finanzwesen)	07373/205-15	thomas.rechtsteiner@zwiefalten.de
Frau Herter (Standesamt, Steueramt)	07373/205-14	annette.herter@zwiefalten.de
Frau Sauter (Gemeindekasse)	07373/205-16	petra.sauter@zwiefalten.de
Herr Stehle (technische Leitung, Bauhof)	07373/205-17	robert.stehle@zwiefalten.de

Sprechzeiten:

Montag – Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Menschen mit der eigenen Erfahrung helfen

Zu seinem Neubeginn gehörte auch die Qualifikation zum Genesungsbegleiter: „Das war mein Ankerpunkt.“ An mehreren Wochenenden hat Michael Blum Kurse am Bodensee besucht. Auf seine Aufgabe ist er also gut vorbereitet. Eine einheitlich geregelte, staatlich anerkannte Ausbildung zum Genesungsbegleiter gibt es bisher aber nicht, wie Prof. Dr. Gerhard Längle betont. Dennoch: Der Regionaldirektor Alb-Neckar im ZfP gibt Menschen wie Michael Blum nicht nur gerne eine Chance, sondern gewährt ihnen auch Unterstützung in Form eines Stipendiums. „Leuten, die uns überzeugen, bezahlen wir die Ausbildungskosten. Im Gegenzug verpflichten sich die Absolvierenden, nachher für uns zu arbeiten.“

Michael Blum ist - wie alle Genesungsbegleitenden, von denen es in Zwiefalten inzwischen zwei gibt, - tariflich als Pflegehelfer eingruppiert. Vier weitere Interessierte sind derzeit in Ausbildung. Noch wichtiger als Geld ist fürs Selbstbewusstsein aber die Zugehörigkeit: Der Genesungsbegleiter ist reguläres Mitglied im multiprofessionellen Team des Unterstützungszentrums. Seine Kolleg:innen sind Sozialarbeitende, Mitarbeitende aus therapeutischen Berufsfeldern und Pflegefachleute. Und: „Er hat alle Rechte und Pflichten, inklusive Schweigepflicht“, betont Längle. Wenn sich jemand in seiner neuen Rolle bewährt, öffnet das unter Umständen weitere Perspektiven: „Eine Ausbildung im Pflegebereich oder sogar ein Duales Studium sind nicht ausgeschlossen.“

Davon, dass Genesungsbegleitende ein Gewinn sowohl für Patient:innen als auch für die Mitarbeitenden sind, ist Längle überzeugt. „Genesungsbegleiter haben einen anderen Blickwinkel und andere Zugangswege zu Patientinnen und Patienten. Für letztere ist es oft sehr wertvoll, mit jemandem zu sprechen, der selbst eine ähnliche Krise durchlebt und gemeistert hat“, sagt der Regionaldirektor. Dem Genesungsbegleiter selbst verlangt diese Rolle einiges ab: „Er muss einen guten Umgang mit seiner Krankheit gefunden haben, er braucht ein hohes Reflexionsvermögen und muss sehr stabil sein, um die Arbeit in der Psychiatrie und die Konfrontation mit Krankheit bei anderen aushalten zu können.“ Michael Blum hat das sowohl in seiner Therapie als auch in seiner Ausbildung gelernt: „Wenn ein Patient mit einer ähnlichen Diagnose kommt, ist das ein Trigger. Aber ich kenne mich inzwischen so gut, dass ich Frühwarnzeichen erkennen, darauf reagieren und im Extremfall auch mit Rückfällen umgehen kann.“

Landkreis Reutlingen



LANDKREIS
REUTLINGEN

Der Umtausch von Führerscheinen

Für den Umtausch auf den in der Europäischen Union einheitlichen und fälschungssichereren Führerschein gelten verschiedene Fristen. Bis zum 19. Januar 2033 müssen alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden umgetauscht werden. Betroffen sind nicht nur die grauen und rosafarbenen Führerscheine, sondern auch Kartenführerscheine, die noch keine 15-jährige Befristung haben.

Führerscheine, die nach dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, müssen nicht umgetauscht werden, da sie bereits der neuen Norm entsprechen.

Wann müssen die Führerscheine umgetauscht werden?

Wurde der Führerschein vor dem 31. Dezember 1998 ausgestellt, richtet sich die Umtauschfrist nach dem Geburtsjahr des Führerscheininhabers. Wegen des starken Andrangs zum Ablauf der ersten Umtauschfrist zum 19.01.2022 wurde diese **Frist bis zum 19.07.2022 verlängert.**

Geburtsjahr des Führerscheininhabers	Umtauschfrist bis spätestens
Vor 1953	19.01.2033
1953 - 1958	19.07.2022
1959 - 1964	19.01.2023
1965 - 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Wer vor 1953 geboren ist, muss den Führerschein erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins. Die Führerscheinstelle bittet aufgrund der Auslastung darum, diese Anträge derzeit noch nicht zu stellen.

Wurde der Führerschein nach dem 1. Januar 1999 ausgestellt, richtet sich die Umtauschfrist nach dem Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Ausstellungsjahr des Führerscheins	Umtauschfrist bis spätestens
1999 - 2001	19.01.2026
2002 - 2004	19.01.2027
2005 - 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 - 18.01.2013	19.01.2033

Wie funktioniert der Umtausch der Führerscheine?

Wer seinen Führerschein umtauschen möchte, hat zwei Möglichkeiten zur Auswahl: den Direktversand von der Bundesdruckerei nach Hause oder die Abholung in der Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamts Reutlingen.

Die Umtauschgebühr beträgt in der Regel 25,30 Euro, beim Direktversand zusätzlich 5 Euro.

Diese können bei Abholung des Führerscheins im Landratsamt bezahlt werden. Wer sich für den Direktversand entscheidet, bekommt den Gebührenbescheid per Post.

In einigen Städten und Gemeinden im Landkreis kann man den Antrag und die Unterlagen zum Umtausch auch im Bürgerbüro abgeben. Dies ist bei den nachfolgenden Rathäusern möglich:

Bad Urach, Dettingen, Eningen unter Achalm, Gomadingen, Grabenstetten, Grafenberg, Hayingen, Hohenstein, Hülben, Lichtenstein, Mehrstetten, Metzingen, Pfronstetten, Pliezhausen, Römerstein, St. Johann, Sonnenbühl, Trochtelfingen, Wald-dorfhäslach, Wannweil und Zwiefalten.

Wichtig ist, dass der Antrag im Rathaus des eigenen Wohnsitzes gestellt wird. Die Gemeindeverwaltung leitet die Unterlagen dann an das Landratsamt weiter.

Der Direktversand

Wer sich für den Direktversand entscheidet, muss den „Antrag auf Umtausch“ ausfüllen sowie das Kreuz bei „Direktversand“ setzen. Außerdem sind erforderlich: ein aktuelles biometrisches Passbild, die Kopie des gültigen Personalausweises oder Reisepasses sowie der Original-Führerschein.

Alle Unterlagen müssen zusammen an das Landratsamt Reutlingen, Bismarckstr. 47, 72764 Reutlingen geschickt werden.

Sobald der Antrag auf Umtausch bearbeitet ist, erhält der Antragssteller seinen Original-Führerschein entwertet mit einem Aufkleber über die Dauer der Befristung zurück. Der Original-Führerschein behält seine Gültigkeit nach der Entwertung bis der neue EU-Kartenführerschein von der Bundesdruckerei per Einwurf-Einschreiben zugestellt wird.

Der Umtausch mit Abholung im Landratsamt Reutlingen

Wer sich für einen Umtausch im Landratsamt entscheidet, benötigt ebenfalls den „Antrag auf Umtausch“ sowie ein aktuelles biometrisches Passbild, die Kopie des gültigen Personalausweises oder Reisepasses sowie eine Kopie des aktuellen Führerscheins.

Alle Unterlagen müssen zusammen an das Landratsamt Reutlingen, Bismarckstr. 47, 72764 Reutlingen geschickt werden.

Wer sich gegen den Direktversand entschieden hat, muss den neuen Führerschein persönlich in der Fahrerlaubnisbehörde abholen und den alten Führerschein abgeben oder entwerten lassen. Alternativ kann auch eine bevollmächtigte Person den neuen EU-Kartenführerschein abholen.

Wer seinen neuen Führerschein im heimischen Rathaus beantragt hat, kann seinen Führerschein im Rathaus auch wieder abholen.

Sobald der neue Führerschein zur Abholung bereitliegt, erhalten die Antragssteller eine Benachrichtigung mit der Bitte um eine Terminbuchung zur Abholung des neuen Führerscheins. Eine Terminvereinbarung bevor die Benachrichtigung vorliegt, ist nicht möglich.

Aufgrund der hohen Anzahl an Anträgen durch den „Pflichtumtausch“, kann es bei Nichtauswahl des Direktversands zu Verzögerungen kommen, bis der neue EU-Kartenführerschein zur Abholung vorliegt.

Der erforderliche Antrag und weitere Informationen

Den Antrag für den Umtausch sowie weitere Informationen stehen unter <https://www.kreis-reutlingen.de/fahrerlaubnis> sowie auf der Startseite der Homepage des Landratsamtes bereit. In den Rathäusern der Städte und Gemeinden liegt der Antrag ausgedruckt zum Ausfüllen aus.

Impfangebot wird auch im Juni fortgesetzt

Die Impftermine am Marktplatz 14 und am Stadion an der Kreuzeiche in Reutlingen werden weiterhin nachgefragt. Im Mai wurden bislang bereits mehr als 360 Impfungen durchgeführt, zudem wird erneut diesen Freitag und Sonntag geimpft. Das bestehende Impfangebot wird daher auch im Juni weitergeführt. Impfungen sind damit wie gewohnt immer freitags von 15 bis 18 Uhr am Marktplatz 14 (3.6., 10.6., 17.6., 24.6.) und sonntags von 13 bis 16 Uhr am Stadion an der Kreuzeiche (12.6., 19.6., 26.6.) ohne Termin möglich. Am Pfingstsonntag, 5. Juni 2022., werden keine Impfungen angeboten.

Die Impfungen führt an beiden Impfstützpunkten das mobile Impfteam des Landkreises durch. Eine vorherige Terminbuchung ist nicht erforderlich. Zur Verfügung stehen die Impfstoffe von BioNTech/Pfizer, Moderna und Novavax. Entsprechend der Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) werden Erst-, Zweit-, Dritt- und Viertimpfungen durchgeführt sowie an allen Terminen Impfungen für Kinder von fünf bis elf Jahren angeboten. Die STIKO hat ihre Impfeempfehlung für Kinder dieser Altersgruppe zuletzt am 24. Mai 2022 aktualisiert.

Neue STIKO-Empfehlung für Impfungen von Kindern

Bisher hatte es seitens der STIKO lediglich eine Indikationsempfehlung für Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren mit Vorerkrankungen gegeben oder für Kinder, in deren Umfeld sich Personen mit hohem Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf befinden. Dementsprechend wurden auf ausdrücklichen Wunsch der Eltern an den Impfstützpunkten im Landkreis bereits Impfungen in dieser Altersgruppe durchgeführt.

Am Dienstag, 24. Mai 2022, wurde eine generelle Impfeempfehlung veröffentlicht, die vorsieht, Kinder zwischen fünf und elf Jahren zunächst einmal zu impfen. Wurde bereits eine SARS-CoV-2-Infektion nachgewiesen, soll die Impfung frühestens drei Monate nach der Infektion erfolgen. Kinder mit Vorerkrankungen sollen weiterhin eine Grundimmunisierung mit zwei Impfungen sowie eine Auffrischimpfung erhalten. Ebenfalls zwei Impfungen, jedoch zunächst keine weitere Impfung sollen gesunde Kinder mit entsprechenden Risikopersonen im Umfeld erhalten.

Vorzugsweise soll die Impfung mit dem Kinderimpfstoff von BioNTech/Pfizer erfolgen, alternativ kann ab sechs Jahren auch mit dem entsprechenden Impfstoff von Moderna geimpft werden. Bei Impfaktionen des mobilen Impfteams steht ausschließlich der Kinderimpfstoff von BioNTech/Pfizer zur Verfügung.

Viertimpfungen besonders nachgefragt

Bei den vergangenen Impfaktionen im Mai waren Viertimpfungen besonders beliebt. Fast jede zweite impfwillige Person erhielt die zweite Auffrischungsimpfung, das entspricht fast 170 Impfungen. Darauf folgen rund 130 Drittimpfungen und insgesamt etwa 60 Erst-, und Zweitimpfungen. Wie bereits in der Vergangenheit wurde der Impfstoff von BioNTech/Pfizer am häufigsten verimpft. Rund 240 Dosen des Impfstoffs wurden benötigt. Das entspricht rund zwei Drittel der gesamten Impfungen, die im Mai bislang durchgeführt wurden. Etwa 110 Impfungen mit Moderna fanden statt, während 10 Dosen des Impfstoffs von Novavax verwendet wurden.

Entsprechend der STIKO-Empfehlung können bei den Impfaktionen nach individueller Patientenberatung auch zweite Auffrischungsimpfungen bzw. Viertimpfungen durchgeführt werden. Personen über 70 Jahren sowie weitere gesundheitlich gefährdete Personengruppen können die zweite Auffrischungsimpfung frühestens drei Monate nach der ersten Auffrischungsimpfung erhalten. Ab sechs Monaten nach der Drittimpfung ist eine weitere Auffrischungsimpfung außerdem für Pflegekräfte und medizinisches Personal möglich.

Informationsangebot des Landkreises

Bei Fragen zum Impfen können sich Bürgerinnen und Bürger unter 07121 - 480 2188 an das Impftelefon des Landkreises wenden. Dieses ist nach einer kurzen Unterbrechung ab Dienstag, 31. Mai 2022, wieder wie üblich von Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr erreichbar. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen helfen gerne bei organisatorischen Fragen zu den Impfangeboten weiter. Wer medizinische Fragen hat, wendet sich bitte weiterhin an den Haus- oder Facharzt.

Bei Bedarf finden sich weitere Informationen zum Thema Impfen sowie die aktuellen Termine auf der Internetseite des Landkreises unter: www.kreis-reutlingen.de/impfen

Zur aktuellen STIKO-Empfehlung: https://www.rki.de/DE/Content/Kommissionen/STIKO/Empfehlungen/PM_2022-05-24.html

Verkehrssicherungsmaßnahmen: B 465 Seeburger Steige

Die B 465 wird vom Ortsausgang Seeburg in Richtung Münsingen am Samstag, 04. Juni 2022, in der Zeit von circa 8 bis 13 Uhr in beiden Fahrtrichtungen mehrmals kurzzeitig gesperrt werden. Es werden temporäre Sperrphasen von jeweils etwa 10 Minuten Dauer eingerichtet. Es ist daher mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Eine Umleitung wird aufgrund der kurzen Sperrphasen nicht eingerichtet. Ortskundige werden gebeten, den Teilabschnitt zu umfahren.

Der Straßenbetriebsdienst des Kreis-Straßenbauamtes führt während den Sperrphasen Verkehrssicherungsmaßnahmen im Bereich der dortigen Straßenböschungen durch, die eine zeitgleiche Durchfahrt aus Sicherheitsgründen nicht ermöglichen.

Um die Verkehrsbeeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, werden die Arbeiten am verkehrsrärmeren Samstag durchgeführt. Das Landratsamt Reutlingen bittet die Verkehrsteilnehmende um Verständnis, dass Behinderungen und Erschwernisse während der Ausführungszeit dennoch nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zu den Sperrungen und zur Umleitung können Tagesaktuell im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Fotowettbewerb # (H)eimat Landkreis Reutlingen

Streuobstwiesen und Sonnenuntergänge, historische Burgen und Schlösser, quirliges Stadt- und beschauliches Landleben: Der Kreis Reutlingen ist einer der schönsten und vielfältigsten Landkreise in Baden-Württemberg.

Mit dem Wettbewerb # (H)eimat Landkreis Reutlingen ruft das Landratsamt alle Hobbyfotografinnen und Hobbyfotografen vom 1. Juni bis zum 31. Juli 2022 auf Fotos einzusenden, die zeigen wie lebens- und liebenswert unser Landkreis ist.

Egal ob Schnappschuss mit der Handykamera oder eine Aufnahme mit professionellem Fotoequipment - wer möchte, kann über das Upload-Formular auf der Homepage des Landratsamts ein Foto hochladen und nimmt damit automatisch am Fotowettbewerb teil.

Verwendung der Fotos

Mit den eingeschickten Bildern der Fotografinnen und Fotografen soll die Vielfalt und Schönheit des Landkreises Reutlingen auf der Homepage des Landratsamts sowie für die Öffentlichkeitsarbeit des Landkreises abgebildet werden.

Attraktive Preise für die Fotografinnen und Fotografen

Escape-Room, Thermalbad, Kino oder Freizeitpark: Prämiert werden die Siegerfotos mit zwölf Gutscheinen im Wert von je 100 Euro für eine Freizeit- oder Kultureinrichtung im Landkreis Reutlingen.

Eine Fachjury bestehend aus einem Profifotografen, einer Journalistin, dem Leiter der kreiseigenen Kunstsammlung, einem Galeristen und einem kreativen Kopf der Zaininger Kampagne „THE DÖRF“ wählt unter allen Einsendungen die zwölf schönsten Fotos aus.

Teilnahmebedingungen

Am Fotowettbewerb teilnehmen kann jede Hobbyfotografin und jeder Hobbyfotograf ab 14 Jahren mit Wohnsitz in Deutschland. Bei Minderjährigen ist eine Teilnahme nur mit Einwilligung der Sorgeberechtigten möglich. Jeder Teilnehmer kann maximal zwei Fotos einrichten, diese müssen erkennbar aus im Landkreis Reutlingen aufgenommen und in den Jahren 2020-2022 entstanden sein.

Unter dem nachfolgenden Link geht es ab dem 1. Juni zum Fotowettbewerb:

<https://www.kreis-reutlingen.de/de/Fotowettbewerb>

Auf die Räder, fertig, los! – STADTRADELN ab dem 25. Juni im Landkreis Reutlingen

Im Landkreis Reutlingen geht es ab dem 25. Juni 2022 beim STADTRADELN wieder um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Das Ziel: In Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad fahren und Kilometer sammeln – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Ob Unternehmen oder Schule, Verwaltung oder Sportverein – Radelnde können Unterteams etwa für verschiedene Abteilungen oder Schulklassen gründen und innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten. Mitmachen lohnt sich auch mit kurzen Alltagsstrecken, denn jeder klimafreundliche Kilometer zählt. Denn gerade auf kurzen Strecken kann das Auto leicht ersetzt werden.

Wer nun Lust hat mitzufahren, meldet sich an unter <https://www.stadtradeln.de/registrieren>. Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. Sollten Sie kein Zugang zur STADTRADELN-App haben, können Sie die Kilometer über die Homepage eintragen oder finden auf stadtradeln.de/landkreis-reutlingen einen Kilometererfassungsbogen, den Sie wöchentlich an wir-radeln@kreis-reutlingen.de senden können.

„Der Landkreis Reutlingen nimmt bereits zum 5. Mal an der bundesweiten Aktion STADTRADELN teil und mit uns auch immer mehr Kommunen im Landkreis. Damit setzen wir ein starkes Zeichen für eine gesunde und klimafreundliche Mobilität, die mir besonders am Herzen liegt. Ziel ist es in diesem Jahr nochmals mehr Radelnde für die Aktion zu begeistern“, so Landrat Dr. Ulrich Fiedler.

Mit dabei sind 14 Kommunen aus dem Landkreis: Bad Urach, Hayingen, Metzgingen, Münsingen, Pfullingen und Reutlingen sowie Dettingen an der Erms, Eningen unter Achalm, Engstingen, Grafenberg, Lichtenstein, St. Johann, Walddorfhäslach und Wannweil.

Für die radaktivsten Teams im Aktionszeitraum hat der Landkreis Preise ausgelobt: Die drei Teams mit den meisten geradelten Kilometern und die drei Teams mit den meisten Kilometern pro Teammitglied erhalten eine Geldprämie. Auch für Schulen lohnt sich eine Teilnahme ganz besonders: Die radaktivsten Schulen im Landkreis werden mit einem RadCheck der Initiative RadKULTUR belohnt. Auch die drei radaktivsten Schulklassen im Landkreis mit den meisten geradelten Kilometern und mit den meisten Kilometern pro Teammitglied erhalten eine Geldprämie für die Klassenkasse. Darüber hinaus möchten wir die radaktivsten Kommunen finden und auszeichnen. Zu gewinnen gibt es RadService-Stationen der Initiative RadKULTUR. Einen RadService-Punkt erhält jeweils die Kommune mit den meisten Kilometern pro Einwohner, die Kommune mit den meisten Teilnehmenden pro Einwohner und die Kommune mit dem radaktivsten Gemeinderat.

Weitere Infos zur Aktion und zu den Preisen unter www.kreis-reutlingen.de/stadtradeln

Webseminar: Ran an den Familientisch!

Geschafft! Aus dem Säugling ist ein Kleinkind geworden. Die Beikost wird langsam durch fünf Mahlzeiten ersetzt und das Kind nimmt am normalen Familienessen teil.

Was und wie viel, darf der Sprössling essen und trinken? Wie sieht es mit speziellen Kinderlebensmitteln aus und was tun, wenn das Kleine kein Gemüse mag?

Die Ernährung nach dem ersten Lebensjahr steht im Mittelpunkt der „BeKi“-Informationsveranstaltung am Dienstag, 21. Juni 2022, von 10:00-11:30 Uhr. Das Seminar von Referentin Sabine Schwaigerer findet online statt.

„BeKi“ steht für Bewusste Kinderernährung und ist eine Ernährungsinitiative des Landes Baden Württemberg. Angesprochen sind Eltern von Kindern vom ersten bis zum dritten Lebensjahr. Sabine Schwaigerer beantwortet Fragen rund um die Ernährung nach dem ersten Lebensjahr und schafft einen Überblick über die allgemeinen Empfehlungen. Außerdem gibt die „BeKi“-Referentin Tipps, wie die Umstellung von Babykost auf eine kindgerechte Ernährung gelingt und Gemüseuffel vom Gegenteil überzeugt werden können.

Während der Veranstaltung können live Fragen gestellt werden. Weiterhin erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer Informationsmaterial zum Thema.

Technische Voraussetzungen und Anmeldung

Als technische Voraussetzung für die Teilnahme ist erforderlich: Ein PC, Laptop oder Tablet. Für die Bildübertragung eine stabile Internetleitung mit funktionierendem W-LAN (eine Verbindung über das Mobilfunknetz wird nicht empfohlen). Wird ein Laptop oder PC verwendet, den aktuellen Internetbrowser „Firefox“.

Informationen und Anmeldungen zu dieser kostenfreien Veranstaltung sind beim Kreislandwirtschaftsamt Münsingen bis Mittwoch, 15. Juni unter der Nummer 07381-9397 7341 oder unter landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de möglich.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten nach der Anmeldung per Mail einen Zugangscode zur Veranstaltung.

Schwäbisches Streuobstparadies



Most & Meet – Wandern und Genießen im Streuobstparadies

Blühende Wiesen, mächtige Bäume, erfrischender Most, prickelnder Secco und allerlei Köstlichkeiten aus dem Schwäbischen Streuobstparadies.

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. lädt zur Wanderung mit Mostverkostung in den Streuobstwiesen ein. Unter dem Motto Most & Meet finden an vier Terminen einzigartigen kulinarischen Wanderungen statt. Auf den Rundwegen durch das Schwäbische Streuobstparadies erwarten die Teilnehmerinnen

und Teilnehmer vier bzw. fünf Stationen von regionalen Betrieben, die feinste Streuobstspezialitäten und Finger Food bereithalten. Tauchen Sie ein ins Streuobstparadies und genießen Sie die Aromen der Obstwiese direkt an deren Ursprungsort. Am Ende jeder Wanderrunde können Besucherinnen und Besucher sich an einem Verkaufsstand der mitwirkenden Streuobst-ErzeugerInnen mit Köstlichkeiten für zu Hause eindecken. Für die Genusswanderung inklusive Verkostungen sollten etwa zwei bis drei Stunden einplant werden.

Die Most & Meet-Veranstaltungen finden im Juli an verschiedenen Standorten im Schwäbischen Streuobstparadies statt:

Sonntag, 03.07.22, 11-16h, Göppingen (Oberholz)
Sonntag, 10.07.22, 11-16h, Lenningen-Unterlenningen
Sonntag, 17.07.22, 11-16h, Dettingen an der Erms
Sonntag, 31.07.22, 11-16h, Herrenberg-Kayh

Eine Anmeldung zur Teilnahme ist über die Buchungsplattform der Stadt Göppingen (www.erlebe-dein-goeppingen.de/most-and-meet) unbedingt erforderlich. Die TeilnehmerInnen buchen Zeitslots mit maximal 10 Personen. Eine Teilnahme ist für € 25,- p.P. bzw. € 29,- p.P. (Herrenberg) möglich. Kinder zwischen 5 und 14 Jahren zahlen € 9,- (inkl. Glas und einer kleinen Überraschung).

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Schwäbischen Streuobstparadieses e.V..

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V.

Die Streuobstwiesen zwischen Alb und Neckar bilden mit rund 26.000 ha eine der größten zusammenhängenden Streuobstlandschaften Europas. Die 1,5 Millionen Obstbäume im Schwäbischen Streuobstparadies sind zu jeder Jahreszeit ein besonderer Genuss. Die jahrhundertealte Landschaft Streuobstwiese ist darüber hinaus ein besonderer Kulturschatz und verfügt über eine enorme Vielzahl an Brennereien und Mostereien, Lehrpfaden, Obstfesten, spannende Museen u.v.m.. Darüber hinaus prägen Streuobstwiesen unsere Landschaft und sind Lebensraum für über 5.000 Tier- und Pflanzenarten und Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Annähernd 300 Akteure aus den Landkreisen Böblingen, Göppingen, Esslingen, Reutlingen, Tübingen und Zollernalbkreis haben sich im Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. zusammengeschlossen, mit dem Ziel diesen Schatz zu erhalten und zu vermarkten. Die Geschäftsstelle des Vereins befindet sich in Bad Urach.

Kontakt:
 Schwäbisches Streuobstparadies e.V., Bismarckstraße 21,
 72574 Bad Urach,
 E-mail: kontakt@streuobstparadies.de



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Kultusministerium und IBBW wollen Digitalisierung der Schulen voranbringen – Verfahren zur Erfassung des digitalen Entwicklungsstandes an Schulen wird erprobt

Staatssekretärin Sandra Boser MdL: „Nach dem massiven Ausbau der digitalen Infrastruktur geht es uns jetzt verstärkt um die Weiterentwicklung der Qualität.“

IBBW-Direktor Dr. Günter Klein: „Das Tool soll die Schulen bei ihrer digitalen Entwicklung unterstützen, indem Stärken ebenso wie Entwicklungsbereiche sichtbar werden.“

Bund und Land haben unter Beteiligung der Schulträger in den vergangenen zwei Jahren massiv in die digitale Ausstattung an Schulen investiert – auch weil die Corona-Pandemie einen gewaltigen Digitalisierungsschub ausgelöst hat. Hierfür gebührt den Schulen, Lehrkräften, Schulleitungen sowie auch Schülerinnen und Schüler großer Dank und Respekt. Sie alle waren daran beteiligt, dass die Schulen im Land zügig auf digitale Formate umgestellt haben und der Unterricht digitaler geworden ist. Es ist nun wichtig, das erreichte Niveau digital gestützter Bildung zu erhalten und qualitativ weiterzuentwickeln.

Kultusstaatssekretärin Sandra Boser MdL hat gestern (24. Mai) gemeinsam mit dem Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) die digitale Informationsveranstaltung zur Erprobung des „Tools digitale Schule“ durchgeführt und dafür geworben. „Um die Digitalisierung an Schulen weiter voranbringen zu können, ist es notwendig, eine gute Bestandsanalyse als Basis zu haben – bezogen auf die einzelne Schule sowie auf das gesamte Land“, sagt sie und ergänzt: „Das Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) hat ein digitales Werkzeug entwickelt, mit dem Schulen für sich selbst eine umfassende Standortbestimmung vornehmen und sich zukünftig auch mit landesweiten Referenzen vergleichen können. Die Schulen können damit intern evaluieren, wie gut sie mit der Digitalisierung vorangekommen sind und daraus die nächsten Schritte für die digitale Schulentwicklung ableiten sowie auf den Weg bringen. Dieses Verfahren zur Erfassung des digitalen Entwicklungsstandes von Schulen wollen wir nun erproben.“

Potentiale sichtbar machen und abrufen

Es geht dabei um Potentiale der Digitalität im Unterricht, bei der Kommunikation etwa mit Schülerinnen und Schülern sowie Eltern oder auch bei der Kooperation im Kollegium. „Wir wollen Potentiale sichtbar machen und vor Ort gezielt abrufen, damit am Ende unsere Kinder und Jugendlichen sowie auch unsere Lehrkräfte von der digitalen Weiterentwicklung profitieren“, sagt Boser. „Das Tool“, sagt IBBW-Direktor Dr. Günter Klein, „soll die Schulen bei ihrer digitalen Entwicklung unterstützen, indem digitale Stärken ebenso wie digitale Entwicklungsbe-

reiche sichtbar werden.“ Um den Digitalisierungsgrad einer Schule zu beurteilen, werden üblicherweise vier Entwicklungsbereiche herangezogen: pädagogische Entwicklung, technische Entwicklung, Personalentwicklung und Organisationsentwicklung. Mit dem „Tool digitale Schule“ soll nun anhand dieser Bereiche mittels webbasierter Erhebungsinstrumente der Entwicklungsstand im Hinblick auf die schulische Digitalisierung erfasst werden. Dabei sollen Schulleitungen, Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern einbezogen werden.

Etwa 200 interessierte Schulen haben an der Informationsveranstaltung teilgenommen und sich über einen Testlauf mit dem „Tool digitale Schule“ informiert. Dieser ist wichtig, um Instrumente sorgfältig auf ihre Praxistauglichkeit zu prüfen, bevor sie allen Schulen zur Verfügung gestellt werden. Mittels wissenschaftlich basierter Fragebögen können die teilnehmenden Schulen in einem Befragungsportal ihre digitale Schul- und Unterrichtsentwicklung bewerten lassen. Die Ergebnisse der Befragungen sollen der einzelnen Schule helfen, schulspezifische Entwicklungsbedarfe konkret zu identifizieren, um passgenaue und zielführende Maßnahmen zur weiteren, pädagogisch ausgerichteten Digitalisierung abzuleiten.

„Taten aus Daten“

„Das Tool ist so konzipiert, dass es auf die unterschiedlichen Bedingungen von Schulen eingeht“, sagt IBBW-Direktor Klein und fügt an: „Das bedeutet, dass es sich sowohl für Schulen eignet, die noch eher am Anfang ihrer Digitalisierung stehen, als auch für Schulen, die schon relativ weit entwickelt sind.“

Einig sind sich Kultusministerium und IBBW, dass es nicht nur um das Feststellen der Entwicklungsstände gehen soll, sondern um mehr als Daten und Diagnose. Deswegen werden konkrete Unterstützungsangebote für die gezielte Weiterentwicklung der Digitalisierung übersichtlich zur Verfügung gestellt, damit am Ende „aus Daten auch Taten werden“, wie Staatssekretärin Boser sagt. So stehen den Schulen etwa die Angebote des Medienzentrenverbands zur Verfügung. „Wir nehmen die Digitalisierung unserer Schulen sehr ernst, wollen sie zukunftsfest machen und begleiten sie auf diesem Weg in vielfältiger Weis“, sagt Boser.



Kindern eine neue Chance geben

»Es ist besorgniserregend, welche Spuren die Corona-Pandemie bereits bei den Jüngsten in unserer Gesellschaft hinterlässt«, sagt Saskia Wollny, Geschäftsführerin der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg. Verunsicherung, fehlende soziale Kontakte und der Mangel an Bewegung hätten viele Kinder krank gemacht. Sie appelliert deswegen an die Eltern, jetzt einen Antrag auf eine Kinder- und Jugendreha bei dem gesetzlichen Rentenversicherungsträger zu stellen.

Die DRV Baden-Württemberg bietet erkrankten Kindern und Jugendlichen eine Chance auf ein gesundes Leben. Während des Aufenthalts in einer Reha-Klinik erhalten die Kinder eine passgenaue umfassende medizinische, physiotherapeutische und oder psychologische Behandlung. Auch der Schulunterricht wird nicht vernachlässigt: Die Kinder und Jugendlichen werden in der Klinik nach Absprache mit der Heimatschule unterrichtet.

Derzeit werden ein Drittel der Anträge mit psychischen Erkrankungen begründet. Aber auch Kindern und Jugendlichen mit organischen Leiden kann der gesetzliche Rentenversicherungsträger helfen. 2021 haben rund 3.800 Eltern einen Antrag auf eine Kinder- und Jugendreha bei der DRV Baden-Württemberg gestellt. »Da haben wir definitiv noch Platz für mehr Kinder«, sagt Saskia Wollny. Bei einer Kinder- und Jugendreha übernimmt die DRV alle Kosten. Zuzahlungen müssen nicht geleistet werden. Kinder bis zwölf Jahre können begleitet werden. Auch diese Kosten und mögliche Verdienstaussfälle werden von der DRV getragen.

Weitere Informationen sowie den Antrag finden Interessierte unter www.deutsche-rentenversicherung.de/kinderreha. Die Broschüre »Kinder und Jugendliche: Fit mit Rehabilitation« kann außerdem kostenlos in verschiedenen Sprachen im Internet heruntergeladen oder unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Schulnachrichten



Besuch beim ZfP in Zwiefalten

Im Rahmen der Berufsorientierung besuchte die Klasse R9a mit ihrem Klassenlehrer Herr Epple am Montag, den 23.05.2022, das ZfP in Zwiefalten. Seit vielen Jahren besteht zwischen der Münsterschule und dem ZfP eine gute Kooperation bezüglich der Berufsorientierung mit dem Schwerpunkt der sozialen Berufe.



So wurden die Schülerinnen und Schüler zu Beginn ihres Besuches auch detailliert und anschauungsreich in den Beruf der Pflegefachfrau*mannes informiert. Neben Ausbildungsdauer und Grundlagen der theoretischen und praktischen Ausbildung dieses Berufes lernten die aufmerksamen Schüler*innen auch weitere Berufsfelder kennen, die am ZfP erlernt werden können, wie etwa Elektroniker, Schreiner oder auch Kauffrau/-mann im Gesundheitswesen. Nach den ausführlichen Impulsen zu den verschiedenen Berufen und dem ZfP als Einrichtung selber wurde der Vormittag mit einer äußerst informativen Führung durch die einzelnen Abteilungen des ZfP's in Zwiefalten fortgesetzt. Neben der Arbeits- und Rehabilitationstherapie mit Gärtnerei und Werkstätten konnten die Schüler zudem die Pflegeheime auf ihrem Rundgang in Augenschein nehmen.



Die Münsterschule Zwiefalten bedankt sich beim ZfP Südwürttemberg für die langjährige Kooperation mit all dem Engagement, Zeit und Energie. Vielen Dank.

**Volkshochschule Reutlingen /
Kontaktstelle Frau und Beruf
Neckar-Alb**



"Ich kann digital!" | Ein kostenfreier Computerkurs für Frauen

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb bietet ab Juli 4 Kurse zur Verbesserung der digitalen Kompetenzen von Frauen in Beruf und Alltag an: Sie möchten auch sicherer und besser mit dem Computer umgehen? Sie haben viele Fragen zur Nutzung des Internets und wollen dazulernen? Sie wollen herausfinden, wie Sie die Geräte sinnvoll im Beruf und im Alltag einsetzen können? Dann melden Sie sich einfach an!

Es erwartet Sie ein Angebot mit folgenden Inhalten: Technische Grundlagen, Recherchekompetenz, Datenschutz & Sicherheit, eigene Beiträge kreativ erstellen, Kommunikation & Kollaboration, Lernen im www, nützliche Tools & Apps, online Formulare ausfüllen, etc.

Die Teilnahme ist kostenfrei und die Teilnehmerinnen erhalten Tablets zur Ausleihe, die Kurse finden an jeweils 10 Tagen vormittags im Haus der Volkshochschule Reutlingen statt. Informationen und Anmeldung bei bgoetzendorfer@vhsrt.de und Tel: 0162 5764256

Kolping-Bildungszentrum

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten absolvieren. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich.

Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln. Wir bieten Online Beratung oder Beratung vor Ort an. Erfahren Sie, welche Vorteile die Ausbildung an unserer Schule für Sie bringt.

Interessierte Schüler/innen dürfen gerne an einem Tag zum „Schnuppern“ kommen.

Beruf mit Zukunftsperspektive! Nach einem erfolgreichen Abschluss am **Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II** (zweijährig) erhalten die Schüler/innen die Fachhochschulreife und zusätzlich die Berufsausbildung zum Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen. Fächer wie Ernährungslehre, Diätetik, Pflege und Biologie mit Gesundheitslehre bereiten sie auf interessante Berufe oder fürs Studium vor. Die Ausbildung bietet eine gute Basis fürs Leben, denn sie werden mit vielen Aufgaben bei der Betreuung älterer oder kranken Mitmenschen vertraut gemacht. **Das Berufskolleg ist schulgeldfrei.** Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Interessierte Schüler/innen dürfen gerne an einem Tag zur Probe am Unterricht teilnehmen.

Im **Tages-Berufskolleg** können Schüler/innen die Fachhochschulreife erwerben. Ein mittlerer Bildungsabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung oder fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung sind Aufnahmevoraussetzungen. Das Berufskolleg dauert ein Schuljahr. Die Fachhochschulreife ist in allen Bundesländern anerkannt und berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an den Fachhochschulen in Deutschland. Das Tages-Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Das **Abendberufskolleg** bietet die Möglichkeit berufsbegleitend die Fachhochschulreife in zwei Jahren in Teilzeit zu erlangen. Der Mix von Online- und Präsenzunterricht bringt Vorteile fürs Lernen und ein erfolgreiches Bestehen. So können Sie sich weiterqualifizieren und „im Beruf“ bleiben.

Das **sozialwissenschaftliche Gymnasium** führt mit dem Schwerpunktfach „Pädagogik und Psychologie“ in drei Jahren zum Abitur.

Fachwirt im Erziehungswesen (KA), berufsbegleitende Weiterbildung, in 15 Monaten lernen die Teilnehmer/innen Leitungsaufgaben zu übernehmen. Auf dem Lehrplan stehen Personalmanagement mit Organisationsentwicklung, Personale und soziale Kompetenz, Managementmethoden, Büromanagement und IT, Kinder- und Jugendhilferecht, allgemeine Rechtskunde, Arbeitsrecht und Betriebswirtschaft.

Lehrgangstart ist am 18. November 2022.

Unterricht ist jedes zweite Wochenende freitags von 15:45 Uhr bis 19:30 Uhr und samstags von 8:30 bis 14:15 Uhr. Gerne senden wir eine Broschüre, ein Anmeldeformular und einen Zeitplan zu.

Infotag: 25. Juni 2022 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, aus organisatorischen Gründen, bitten wir um eine kurze Nachricht

Online-Beratung: <https://kolping-macht-schule.de/beratung/> oder Beratung und Anmeldung vor Ort:

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de; www.kolping-riedlingen.de

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5

88529 Zwiefalten

Tel.: 600 , Fax 2375

e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de

Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Donnerstag, 02.06.2022 – 7. Osterwoche

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 03.06.2022 – Hl. Karl Lwanga und Gefährten

18.00 Uhr **Anbetung** im Chorraum

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Samstag, 04.06.2022 – 7. Osterwoche

14.30 Uhr **Trauung** im Münster von Florian Rohr und Kathrin Bronner mit **Tauffeier** von Annabella Sophia Rohr

16.00 – 17.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium

Sonntag, 05.06.2022

– Pfingsten Hochfest – Renovabis-Kollekte

10.30 Uhr **Hochamt** im Münster

mitgestaltet von der Musikkapelle Zwiefalten

Vesper entfällt

Montag, 06.06.2022 – Pfingstmontag

10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster

Dienstag, 07.06.2022 – 10. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** im Chorraum

18.00 Uhr **Abendmesse** in Baach

(Anna Schwab)

Mittwoch, 08.06.2022 – 10. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch

Donnerstag, 09.06.2022 – 10. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Chorraum

18.00 Uhr **Abendmesse** im Chorraum

(Lore Haller u. Elisabeth Maichel; Gertrud Layer, Maria Koch; Eugen, Josef, Helene u. Kreszentia Setz, Brigitta Rösch)

Freitag, 10.06.2022 – 10. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Samstag, 11.06.2022 – Hl. Barnabas, Apostel

14.30 Uhr **Trauung** im Münster von Matthias Knupfer und Nathalie Waidmann

16.00 – 17.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium

Sonntag, 12.06.2022 – Dreifaltigkeitssonntag Hochfest

10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster



Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Freitag, 03.06.2022

19.00 Uhr **Eltern beten für Ihre Kinder** in Huldstetten

Vorankündigung

Sonntag, 17.07.2022

17.00 Uhr **Barockes Trompetenkoncert** im Münster Zwiefalten

Sonntag, 09.10.2022

17.00 Uhr **Festliche Bläsermusik aus verschiedenen Jahrhunderten** im Münster Zwiefalten

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfarrer Francois Thamba:

Tel. 07373 – 600

e-Mail: francois.thambanzita@drs.de

Pater Evodius Miku:

im Pfarrhaus Aichelau,

Franz-Arnold-Str. 42

Tel. 07388 - 9934675

e-Mail: evodiusanthony.miku@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner:

Mobil 0176 - 55079323

e-Mail: maria.gruener@drs.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Montagnachmittag: 14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstagnachmittag: 14.00 – 18.00 Uhr

Bitte beachten:

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 09.06.2022 nur nachmittags geöffnet.

Anbetung und Abendlob - Sommerpause

Herzliche Einladung zur Anbetung am Freitag, 3. Juni um 18 Uhr im Chorraum des Münsters.

Danach gehen wir in die Sommerpause, mit der Anbetung und dem Abendlob beginnen wir wieder im Monat Oktober.

Renovabis-Kollekte

Selten stand Osteuropa in unserem Land so im Mittelpunkt des Interesses wie in diesen Wochen und Monaten des Krieges in der Ukraine.

Was kann uns und was kann vor allem den vom Krieg geschundenen Menschen in dieser Lage Orientierung und Hoffnung geben? Das Motto der diesjährigen Pfingstaktion des Osteuropa-Hilfswerks Renovabis gibt darauf eine Antwort: „Dem glaub' ich gern!“ Denn auch in den schwierigsten Zeiten verhindert der Glaube an Jesus Christus den Absturz in die Verzweiflung. Gott hält uns fest.

Unterstützen Sie die Menschen im Osten Europas durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und Ihre Spende am Pfingstsonntag. Herzlichen Dank!

Firmung 2022

Die Firmung ist am Sonntag, 23.10.2022 um 09.00 Uhr im Münster Zwiefalten mit Generalvikar Dr. Clemens Stroppel.

Anmeldungen werden noch bis 03.06.2022 angenommen.

Auf ein Wort – der monatliche Impuls auf unserer Homepage

Ab sofort finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Seelsorge (www.se-zwiefalter-alb.drs.de) wieder einen neuen Denkanstoß. Im Juni zum Thema Hoffnung. Schauen sie gerne immer wieder einmal vorbei. Vielleicht regen sie unsere Impulse zum Nach- und Weiterdenken an.

Das Pastoralteam

Münsterchor

Mittwoch 08.06.2022

keine Chorprobe!

Freitag 10.06.2022

19:30 Uhr Chorprobe im Konventbau.

Mörsingen

Samstag, 04.06.2022 – 7. Osterwoche – Renovabis-Kollekte

18.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** zu Pfingsten

(Markus Waidmann u. Angehörige; Karl u. Martha Abt)

Sonntag, 12.06.2022 – Dreifaltigkeitssonntag Hochfest

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Upflamör

Donnerstag, 02.06.2022 – 7. Osterwoche

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Montag, 06.06.2022 – Pfingstmontag

09.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 09.06.2022 – 10. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Samstag, 11.06.2022 – Hl. Barnabas, Apostel

18.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse**

Für unseren **Kath. Kindergarten**

St. Gertrud in Zwiefalten

suchen wir ab sofort bzw. zum neuen Kindergartenjahr 2022/2023:

- **Pädagogische Fachkräfte**

gem. §7 KiTaG (m/w/d)

(insgesamt 140%) in Voll-oder Teilzeit, unbefristet

- wir sind vier Kindergartengruppen und eine Krippengruppe
- wir bieten eine kindgerechte Umgebung mit Gestaltungsfreiraum zum Ausleben der Pädagogik
- wir setzen die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche voraus

Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Richten Sie diese bitte bis zum 24.06.2022 an das

Katholische Verwaltungszentrum Riedlingen | Frau Weber |

St. Gerhard-Straße 16 in 88499 Riedlingen fweber@kvz.drs.de

**Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten**

Pfarrer Albrecht Schmieg
Elsa-Brändström-Straße 12
88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten- Hayingen

IBAN: DE6764050000001203150

Kreissparkasse Reutlingen

Sprechzeiten Sekretariat Zwiefalten und Hayingen:

Dienstag und **Donnerstag** von 9:30 -11:30 Uhr.

Tel.: 07373 2885 E-Mail: Marina.Koller@elkw.de

Pfingsten = Kirchengeburtstag

Die Bräuche an Pfingsten sind nicht so sehr bekannt, aber es gibt sie. Mit viel frischem Grün geschmückte Kirchen, rote Altardecken für den Heiligen Geist, mancherorts eine Konfirmation – zu Pfingsten wird der Geburtstag der Kirche gefeiert.

Als Zeichen für den Heiligen Geist, der an Pfingsten über die Jünger kam, ließ man im Mittelalter lebendigen Tauben in der Kirche fliegen. Heute noch wird in alten Kirchen eine hölzerne Taube aus einem Loch aus der Decke herabgelassen. In manchen Familien ist es Brauch, „Heiliggeisttauben“ in der Wohnung aufzustellen. Weil an Pfingsten Petrus von allen in ihrer Muttersprache verstanden wurde, wird in einigen Gemeinden die Pfingstlesung in verschiedenen Sprachen vorgetragen.

Der Wochenspruch lautet: (Sach 4,6)

„Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.“



Freitag, 3.6.2022 - Büchereizeit

Von 15:00 -16:00 Uhr ist die Bücherei im Evangelischen Pfarrhaus geöffnet.

Es gibt viele neue Bücher für Grundschüler und für jugendliche Leser.

Die Ausleihe der Bücher ist kostenlos.

Infos zu unseren Gottesdiensten

Sie haben freie Platzwahl und es gibt keine Zugangsbeschränkungen. Wir **empfehlen** fremden Haushalten zueinander Abstand zu halten und eine FFP2-Maske zu tragen. Kommen Sie sehr gerne!

Sonntag, 5.6.2022 - Pfingstsonntag

10:15 Uhr Gottesdienst in der Katharinenkirche in Hayingen
Die Kollekte ist für aktuelle Notstände bestimmt.

Montag, 6.6.2022 - Pfingstmontag

Gottesdienst im Grünen

10 Uhr am Jägerhäusle zwischen Mundingen und Lauterach mit dem Musikverein Mundingen

Die Fahrtbeschreibung finden Sie hier:

<https://t1p.de/jaegerhaeusle>

Das „Jägerhäusle“ liegt auf einer schönen Waldlichtung! Vom Musikerheim in Mundingen aus ist der Weg am Pfingstmontag ausgeschildert. (Es sind etwa 1,5 Kilometer beziehungsweise 15-20 Minuten zu gehen.)

Bei ungeeigneter Witterung feiern wir den Gottesdienst in der Kirche. Am Pfingstmontag ab 8 Uhr lesen Sie auf der Homepage, wo der Gottesdienst stattfindet.

Gemeinsam sind wir stark



Das war das Thema des Konfirmationsgottesdienstes, in dem 6 Jugendliche in St. Vitus in Hayingen von Pfarrerin Gack und Pfarrer Schmiege konfirmiert wurden. Gemeinsam haben sie im Gottesdienst gezeigt, was es heißt, als Team eine Aufgabe zu meistern.

Sie haben ihr JA zu einem Leben mit Gott bekräftigt und Gottes Segen zu empfangen.

Besonders schön war es einen solchen Festgottesdienst, mit Musik, einer wunderschön gestalteten Kirche und den eigenen Texten der Jugendlichen zu feiern.



Von links nach rechts:

Florian Dorner, Samuel Halangk, Mia Junger, Marc Bauer, Pfarrer Albrecht Schmiege, Pfarrerin Hanna Gack, Silas Göhring, Niclas Schierenbeck



Evangelisches Bezirkskantorat

Festliches Konzert in der Stephanuskirche Gruorn

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause findet am Samstag, 4. Juni, um 18 Uhr in der Stephanuskirche Gruorn wieder das traditionelle Konzert am Vorabend des Pfingsttreffens statt.

Das Orchester der Martinskirche Münsingen musiziert unter der Leitung von Bezirkskantor Stefan Lust in der besonderen Atmosphäre der Stephanuskirche Werke von Jean-Philippe Rameau, Georg Philipp Telemann, Johann Friedrich Fasch und Joseph Haydn. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, jedoch wird um großzügige Spenden gebeten, die zur Finanzierung des Konzertes sowie zur Erhaltung der Stephanuskirche bestimmt sind. Die Stephanuskirche Gruorn bietet maximal 130 Sitzplätze bietet. Deshalb ist eine Anmeldung erforderlich und ab sofort auf der Seite <https://ekmuensingen.church-events.de> möglich. Wer keinen Internetzugang hat, kann sich ausnahmsweise auch telefonisch unter 01520 / 210 29 65 bei Kantor Stefan Lust anmelden. Bei großem Andrang wird das Programm in einem weiteren Konzert um 20 Uhr wiederholt. Auch hierfür ist dann eine

Anmeldung über <https://ekmuensingen.church-events.de> erforderlich. Es bestehen keine Zugangsbeschränkungen und kein Sicherheitsabstand, das Tragen einer medizinischen Maske ist allerdings verpflichtend.

Das Konzertprogramm erklingt außerdem am Sonntag, 5. Juni, um 19 Uhr in der Albanskirche Laichingen. Für das Konzert in Laichingen ist keine Anmeldung erforderlich.

Info: Die Zufahrt nach Gruorn ist nur über die Straße von der Trailfinger Säge aus möglich. In Gruorn sind Parkplätze ausgewiesen. Der Zufahrtsweg nach Gruorn darf nicht beparkt werden, da diese als Rettungswege frei zu halten sind. Außerdem ist es untersagt, den ehemaligen Dorfbereich zu verlassen und Munition zu berühren oder gar mitzunehmen. Für das Betreten des ehemaligen Truppenübungsplatzes gelten die allgemeinen Bestimmungen. Die Veranstalter schließen jegliche Haftung aus und weisen außerdem darauf hin, dass die Kirche auch bei kühler Witterung nicht geheizt werden kann und bitten die Besucher, sich darauf entsprechend einzustellen.

Vereine und Organisationen

Dorfgemeinschaft
Mörsingen e. V.



Juni

16



DORFFEST MÖRSINGEN Fronleichnam

ab 10 Uhr	Zünftiger Frühschoppen
ab 11 Uhr	Mittagessen
nachmittags	Kaffee & Kuchen
abends	gemütlicher Festausklang

Spielplatz für die Kinder + XXL Torwand + Wasserrutsche



DRK Kreisverband Reutlingen e.V.



Lust am Wandern kleine Touren – im Landkreis Reutlingen

für offene Menschen, gut geeignet auch für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und andere „Kümmerer“

„Rund um den Traifelberg“

Am Donnerstag, den 9. Juni 2022, starten wir zu einer Wanderung rund um den Traifelberg.

Ihre SAV-Wanderführer an diesem Tag: Werner Goerlich, Ortsgruppe Kohlstetten freut sich auf Sie.

Wir starten unsere Tour am Gestütshof Offenhausen. Von dort führt uns der geteerte Radweg Richtung Kohlstetten dem Tal entlang. Am Waldrand Richtung Offenhausen zurück, kommen wir an der Lauterquelle mit ihrem angestauten Stausee vorbei. Die Wegstrecke beträgt ohne größere Steigungen ca. 5 km.

Start der Wanderung um 13.30 Uhr, Gestütshof,
72532 Offenhausen,

Den Hygienemaßnahmen sind während der gesamten Wanderung Folge zu leisten.

Bitte denken sie an Ihre Mund-Nasenbedeckung und Ihren Impfnachweis

Anfragen und Informationen bei:
DRK-Fachstelle Demenz, 345397-0

DRK-Alzheimer-Angehörigentreff

in den Räumen des Deutschen Roten Kreuzes Reutlingen,
Obere Wässere 1

am Donnerstag den 30.06.2022 von 14.30 – 16.00 Uhr.

Der Gesprächskreis ist offen für alle, die Interesse haben, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen. Wir treffen uns in gemütlicher Runde. Auch Fragen zur Pflegeversicherung, zu Entlastungsmöglichkeiten und vielen weiteren Themen können gerne angesprochen werden.

Die Corona- Hygienevorschriften werden eingehalten. Bitte bringen sie, wenn möglich, einen Nachweis Ihrer Covid-Impfung mit.

Weitere Informationen gibt es bei Nadja Hampel von der DRK - Demenzbetreuung unter der Telefonnummer 07121/34539732 oder unter hampel@drk-kv-rt.de

DRK Ortsverein Zwiefalten-Pfronstetten



Rot-Kreuz-Altkleidersammlung an unseren Sammelstellen:

jetzt am Samstag, 04.06.2022

Nächsten Samstag von 10.00 – 13.00 Uhr können Sie Ihre Altkleider und Schuhe bei uns abgeben und zwar beim **Feuerwehrgeschäft in der Hofstr. in Zwiefalten**. Dort steht während dieser Zeit ein Anhänger für Ihre Kleiderspende bereit. Die Kleider und Schuhe bitte getrennt in Kunststoffsäcken abgeben. Ein DRK Altkleidersack ist nicht unbedingt erforderlich.

In **Sonderbuch** können die Altkleider zu den o.g. Zeiten zu Familie Schultes, **Hanfgärten 4**, gebracht werden.

Sie können dann sicher sein, dass Ihre Kleiderspende zu 100 % dem DRK Zwiefalten-Pfronstetten zugutekommt.

Katholischer Frauenbund



Blumenteppich an Fronleichnam, 16. Juni 2022

Einladung zum Mitgestalten

In diesem Jahr werden wir wieder gemeinsam einen Blumenteppich für den Schächer gestalten.

Dafür benötigen wir Unterstützung in Form von zahlreichen Blumenspenden.

Auch über viele helfende Hände beim Legen des Motivs würden wir uns sehr freuen.

Wir treffen uns am Mittwoch, den 15. Juni um 14.00 Uhr bei der Garage von Uwe Ruf (gegenüber von Blumen Eppler). Dort können auch direkt Blumenspenden abgestellt bzw. abgegeben werden.

Im Voraus schon herzlichen Dank an alle, die dazu beitragen, dass wir an Fronleichnam wieder an einem schön gestalteten Blumenteppich beten können.

Direkt an Ihre Haustür.
Jede Woche neu.
Besser informiert sein.
Ihr Mitteilungsblatt.



Kolpingsfamilie



ALTKOLPING-TREFF



Liebe Freunde des AK-Treffs,

nach einem erfreulichen Wiederbeginn lade ich Euch herzlich zu unserem nächsten Zusammensein ein.

Dazu treffen wir uns

am **Freitag, 10. Juni 2022**

um **19.00 Uhr**

im **„Gasthaus zum Mohren“** in Baach.

Gäste sind wie immer bei uns willkommen!

Mit einem herzlichen „TREU KOLPING“; - Erich Schmid

Blumenteppich

Für Fronleichnam gestalten wir dieses Jahr wieder einen Blumenteppich.



Wir laden herzlich die Jugend zur Mitgestaltung ein. Am **Mittwoch, 15. Juni 2022** treffen wir uns um **14.00 Uhr** (Ort wird noch bekannt gegeben) zur Gestaltung des Teppichs mit dem Thema „Brot und Wein“. Über Blumenspenden freuen wir uns !

➤ Kontakt: **Sophie Betz – 01573-5343446**

Musikkapelle Zwiefalten e. V.



Musikprobe:

Die **nächste Musikprobe** finde am **kommenden Freitag, den 3. Juni, um 20:00 Uhr im Probelokal** in der Rentalhalle statt.

Pfingsten:

Am **kommenden Sonntag, den 5. Juni** spielen wir wie gewohnt um **06:00 Uhr nach dem Morgenläuten von der Freiheit**.

Um 10:30 Uhr gestalten wir wieder musikalisch den **Pfingstgottesdienst**.

Jugendkapelle



Die nächste **Bläserteam**-Probe findet am Freitag, 3. Juni von 16.00 bis 16.45 Uhr im Musiksaal der Grundschule statt.

PARTNERSCHAFTSVEREIN ZWIEFALTEN - LA TESSOUALLE



Erwachsenenbegegnung 14. bis 18. Juli 2022

Gastfamilien gesucht!

Zu einem außergewöhnlichen Austauschtermin, erwarten wir in diesem Jahr eine Gruppe Erwachsene aus unserer Partnergemeinde La Tessoualle in Zwiefalten. Unsere Freunde treten am französischen Nationalfeiertag, Donnerstag, den 14. Juli, ihre Reise nach Zwiefalten an und bleiben bis Montag früh. Das Komitee stellt für diese Tage ein abwechslungsreiches und vergnügliches Programm zusammen.

Gesucht werden Partnerschaftsfreunde und Familien die bereit sind, Gäste aus unserer Partnergemeinde bei sich aufzunehmen.

Es wäre schön, wenn auch Sie sich bei Heike Fuchsloch per **E-Mail: heikefuchsloch@gmx.de** melden würden, um ein Quartier zur Verfügung zu stellen.

Über Ihre Unterstützung freut sich das Komitee des Partnerschaftsvereines

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Zwiefalten



Einladung zur Fahrradtour vom SAV Ortsgruppe Zwiefalten

Liebe Freunde vom SAV, liebe Radlerinnen und Radler, wir möchten Sie herzlich zu unserer diesjährigen Tour „Rund um Federsee und Bussen“ am **12. Juni 2022** einladen.

Wir starten am Rentalparkplatz um 11.00 Uhr und fahren zum Federsee, machen dort in Oggelshausen gegen 13.00 Uhr Mittagspause.

Weiter geht es danach, vorbei am Skulpturenfeld mit einzelnen Objekten und über eine herrliche Moorlandschaft, zu einem eher unbekanntem Kleinod, der sagenumwobenen Adelindiskapelle bei Kappel. Zurück nach Zwiefalten fahren wir dann von Bad Buchau über den Holzsteg nach Moosburg, Bischmannshausen, Dentingen, Diethofen, Zwiefaltendorf.

Auf der Route gibt es keine größeren Höhenunterschiede. Die gesamte Strecke beträgt ca. 75 km, Dauer ca. 6 - 7 Std.

Wenn Sie Lust auf diese schöne Tour verspüren und sich fit genug fühlen melden Sie sich bitte bis **6. Juni** an bei Georg Treß, Tel. 07373 1672 oder per E-Mail: georg.tress@gmx.de

Bei regnerischem Wetter findet die Veranstaltung nicht statt.

Denken Sie bitte an Getränke, evtl. Verpflegung, Fahrradhelm und voll geladenen Akku.

Auf ihr Kommen freut sich das Team vom Schwäbischen Albverein Ortsgruppe Zwiefalten

Albverein Zwiefalten wandert auf dem Lechweg

Mitten im Lechquellengebirge in 1793 Metern Höhe beginnt der Lechweg und endet in der malerischen Altstadt von Füssen am Lechfall. Ursprünglich, natürlich, mal wild und mal sanft – aber auf jeden Fall sagenhaft und abenteuerlich. Das ist der Lech. Auf mehr als 120 km trifft der Wanderer immer wieder auf diese Eigenschaften, die eine der letzten Wildflusslandschaften Europas zu dem machen, was sie ist.

Nach 2 Jahren Pause begeht der Albverein Zwiefalten nun endlich die letzten Etappen des Lechwegs. Die Tagesetappen sind ca. 16 km lang. Leichtes Wandern ermöglicht der Lechweg-Shuttle. Er transportiert das schwere Gepäck auf Wunsch zur nächsten Unterkunft. Die Wanderung findet statt vom 01.-03. Juli 2022.

Es sind noch wenige Plätze frei auch für nicht Albvereinler und Einsteiger des Lechwegs.

Wir freuen uns auf Euch.

Info:

Nähere Infos nach Anmeldung über Tel. 0172 4709047 oder Raumausstattung-Weckenmann@gmx.de.

Führung Peter Weckenmann

Trachtenvereinigung Baach e. V.



Einladung zur Mitgliederversammlung



Die Trachtenvereinigung Baach e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Die coronabedingt entfallenen Mitgliederversammlungen der Jahre 2020 und 2021 werden in dieser Versammlung zusammengefasst.

Die Mitgliederversammlung findet am **Sonntag, 19. Juni 2022 um 19.30 Uhr im Gasthaus Mohren in Baach** statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Nachruf
- Bericht des Vorsitzenden und des Ausschusses / Jahresrückblick der Veranstaltungen und Tätigkeitsberichte

- Kassenbericht
- Kassenprüfbericht
- Aussprache und Entlastung des Vorstandes
- Ehrungen
- Neuwahlen des Vorstandes und des Ausschusses
- Veranstaltungen 2022
- Anträge / Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 13.06.2022 per E-Mail an mail@trachtenvereinigung-baach.de oder per Einwurf im Gasthaus Mohren in Baach einzureichen.

Turn- und Sportgemeinschaft 1894 Zwiefalten e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

Freitag, 24. Juni 2022, 19:00 Uhr
Brauhaus, Zwiefalten

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorstandschaft
3. Kassenbericht und Kassenprüfungsbericht
4. Tätigkeitsberichte der Abteilungsleiter
5. Aussprache zu den Punkten 2 bis 4
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Informationen, Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens 17.06.2022 beim Vorsitzenden Jochen Geiselhart, Emerbergweg 21, 88529 Zwiefalten-Baach, schriftlich eingereicht werden.

Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde der TSG Zwiefalten. Die Vorstandschaft der TSG Zwiefalten freut sich auf eine rege Teilnahme an unserer Jahreshauptversammlung.

Abteilung Fußball



Spielergebnisse:

Kreisliga A1 Res., 28. Spieltag, Sonntag 29.05.22, 13:15 Uhr
SGM Ertingen/Binzwangen II - SGM Daugendorf/Zwiefalten II
Das Spiel der Reserve wurde aufgrund von Spielermangel abge-
sagt!

Kreisliga A1, 28. Spieltag, Sonntag 29.05.22, 15:00 Uhr
SGM Ertingen/Binzwangen -
SGM Daugendorf/Zwiefalten **4:0 (2:0)**

Es spielten: Ma. Schmid, S. Hebeisen (53. C. Weißhaar), M. Isele, M. Häbe, S. Kley, N. Jaeger, M. Schneider (85. F. Fuchsloch), M. Butscher (70. M. Butscher), P. Rueß, T. Knolmajer, F. Ebe (60. R. Widmer)

Torfolge: 1:0 A. Frick (26.), 2:0 B. Hecht (40.), 3:0 + 4:0 L. Reiter (48./70.)

Nachholspiele:

Kreisliga A1, 21. Spieltag, Dienstag 31.05.22, 19:00 Uhr
SV Ringingen II - SGM Daugendorf/Zwiefalten II

Das Spiel der Reserve wurde aufgrund von Spielermangel abge-
sagt!

Kreisliga A1, 21. Spieltag, Mittwoch 01.06.22, 19:00 Uhr
SV Ringingen - SGM Daugendorf/Zwiefalten

Vorschau:

Kreisliga A1, 29. Spieltag, Donnerstag 02.06.22, 19:00 Uhr
SGM Daugendorf/Zwiefalten II -
SGM Munderkingen/Rottenacker II

Das Spiel der Reserve wurde aufgrund von Spielermangel abge-
sagt!

Kreisliga A1, 29. Spieltag, Freitag 03.06.22, 19:00 Uhr
SGM Daugendorf/Zwiefalten -
SGM Munderkingen/Rottenacker

Im Anschluss an das Abendspiel findet ein vorgezogener Abschluss der Saison statt. Ein gemütliches Beisammensein mit Rote Wurst und Getränke um die vergangene Saison gemeinsam abschließen zu können. Die Mannschaft würde sich freuen den Abend mit möglichst vielen Fans verbringen zu können.

gez. C. Ott

Abteilung Jugendfußball



Trainerschulung zum „Kindertrainer“ in Zwiefalten

In Zusammenarbeit mit dem WFV veranstaltet die Jugendabteilung der TSG Zwiefalten die Trainerschulung zum „Kindertrainer“ in Zwiefalten. Der Zertifikatslehrgang richtet sich an Trainer*innen und Betreuer*innen, die bei den Bambini bis zur E-Jugend tätig sind oder es werden wollen. Die insgesamt 20 Lerneinheiten bestehen aus einem Mix aus Online-Theorie, Praxis vor Ort sowie Anwendungsphasen im Verein. Die Praxis vor Ort findet an folgenden Präsenztagen in Zwiefalten statt:

Freitag, den 08.07.2022, und den 15.07.2022
jeweils 16:00 Uhr – 21:00 Uhr

Weitere Infos finden Sie unter:

<https://www.wuerttfv.de/ausbildung/trainer/kindertrainer-zertifikat/>

Sie sind interessiert?

Für eine erste Kontaktaufnahme melden Sie sich bitte bei unserem Jugendleiter Michael Häbe (Tel.: 0151/20143446)

F-Jugendtrainerteam für Saison 2022/2023 gesucht

Die Jugendabteilung der TSG Zwiefalten sucht für die kommende Saison 2022/2023 ein ambitioniertes und engagiertes F-Jugendtrainerteam. Außer der Begeisterung für den Fußball, Engagement und der Begabung, anderen etwas beibringen zu können, sind keine besonderen Voraussetzungen erforderlich. Der altersgerechte Umgang mit den Kindern, die Vermittlung von Spaß im Sport, Technik und Respekt gegenüber Mit- und Gegenspielern sind uns besonders wichtig. Bei einer gewünschten Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen des DFB (Erwerb von Übungsleiterlizenzen) gewährleisten wir unseren Trainern und Trainereinnen vollste Unterstützung.

Sie sind interessiert?

Für eine erste Kontaktaufnahme melden Sie sich bitte bei unserem Jugendleiter Michael Häbe (Tel.: 0151/20143446)

Aktuell und Wissenswertes

Luftkurort Stadt Hayingen

Kreis Reutlingen – Schwäbische Alb



Die Stadt Hayingen hat ab 1. September 2022 folgende Stelle im Kindergarten „Wirbelwind“ in Ehestetten zu besetzen:

Pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG als Inklusionskraft für ein Kindergartenkind (m/w/d) (pädagogische und begleitende Hilfe)

Die Qualifikation als pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG ist Voraussetzung als Eignung für diese Tätigkeit. Freude, Geduld und das Verständnis für die Arbeit an und mit Kindern sollten für diese Arbeitsstelle selbstverständlich sein. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 10,00 Stunden (43,34 Std. monatlich) und ist zunächst vormittags zu erbringen. Es handelt sich um ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis mit einem Stundenlohn in Höhe von 22,50 € brutto.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für das Kindergartenjahr 2022/2023 bis zum 31.07.2023 (Bewilligung durch das Landratsamt Reutlingen). Eine Weiterbeschäftigung kann in Aussicht gestellt werden.

Haben Sie Interesse, oder weitere Fragen? Dann melden Sie sich bitte telefonisch bei der Stadt Hayingen unter Tel.: 07386/9777-27. Gerne können Sie sich auch schriftlich oder per Email an uns wenden und bewerben.

Stadtverwaltung Hayingen, Marktstraße 1, 72534 Hayingen, tanja.hoelz@hayingen.de.

Ende der Bewerbungsfrist ist am 15.06.2022. Sie finden uns ebenfalls unter www.hayingen.de.

Seit 1521 brauen wir in Zwiefalten
ein ganz besonderes Bier.
ZWIEFALTER KLOSTERBRÄU,
denn Gutes bleibt.


**Zwiefalter
Klosterbräu**

Gutes bleibt.

PFINGSTFEST beim Sportplatz in Pfronstetten

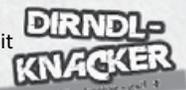
Pfingstsamstag, 04. Juni 2022

Nachmittags Elfmeterturnier
20.30 Uhr Rock- und Partynacht mit



Pfingstsonntag, 05. Juni 2022

Tagsüber Frauenfußballturnier und Kunst- & Regionalmarkt
11.00 Uhr Albdorfmusikanten Pfronstetten
14.00 Uhr Musikverein Kettenacker
21.00 Uhr Dirndl- und Lederhosenparty mit



Pfingstmontag, 06. Juni 2022

Tagsüber E- und F-Jugend-Turnier
10.00 Uhr Festgottesdienst
11.00 Uhr Musikverein Wilsingen
13.30 Uhr Spielstraße für Kinder
15.00 Uhr Oberstetter Dorfmusikanten

www.tsv-pfronstetten.de

Veranstalter:
TSV Pfronstetten e.V.
Förderverein des TSV Pfronstetten e.V.

KRÄMERMARKT in HAYINGEN

Am Freitag, den 03. Juni 2022
von 9.00 bis 17.00 Uhr

Ca. 20 Stände bieten Ihnen ein reichhaltiges Angebot.

Wir laden Sie zum Besuch des Krämermarkts sehr herzlich ein.

Ihre Stadtverwaltung und die Marktbeschicker

Bezirksimkerverein Münsingen Schwäbische Alb e.V.

Waldumgang am Freitag 17. Juni 2022 , 16:00 Uhr
Thema: Trachtpflanzen und Waldtrachtbeobachtung.

Stefan Hägele, der als Förster und Imker mit vorstehendem Thema bestens vertraut ist, wird uns bei einer kleinen Wanderung durch Wald und Flur aufzeigen, welche Trachtpflanzen für unsere Bienen gegenwärtig als Nektarquelle interessant sind.

Am 11. April hielt Hubertus Jörg einen Vortrag über Honigtauerzeuger sowie die Vorhersage der Waldtracht. Nun wollen wir mit Stefan Hägele am 17.06. auf der Gemarkung Bernloch schauen, ob in diesem Jahr auch auf der Alb mit Honig aus der Waldtracht zu rechnen ist.

Treffpunkt um 16:00 Uhr bei der Baumallee auf der rechten Seite, 800 m von Bernloch in Richtung Gomadingen.

Nach der Wanderung ist eine Einkehr mit Vesper in der Waldhütte vorgesehen.

Wer schlecht zu Fuß ist, kann den Fahrdienst in Anspruch nehmen.

Damit wir besser planen können, bitten wir um

Anmeldung bis 10.06.2022 bei Stefan Hägele,

Tel.: 07387 / 98 49 94, **Mail:** s.haegele@kreis-reutlingen.de

oder Vorstand Klaus Seiffert, **Tel.:**7381/929719,

Mail: seiffert-mehrstetten@t-online.de